

Autoimmunhepatitis (AIH) Selbsthilfegruppe

Die Häufigkeit und der Verlauf der Autoimmunhepatitis in der Schweiz sind nicht wirklich bekannt. Die Krankheit ist bei uns selten und tritt vorwiegend bei Frauen auf. Das Ansprechen auf die immunsuppressive Therapie ist wissenschaftlich noch wenig belegt.



© selbsthilfocenter.ch

In Anbetracht der Seltenheit von AIH-Fällen, sind bezüglich Dosierung und Nebenwirkungen der lebenswichtigen Medikamente nur wenig gesicherte Erkenntnisse bekannt. Den mit der Medikation einhergehenden körperlichen Veränderungen wird noch wenig Aufmerksamkeit geschenkt, und trotz medizinisch guter Betreuung fehlen im Alltag Ansprechpersonen und Wegbegleiter.

Ziel der AIH-Selbsthilfegruppe ist es, dass Betroffene und Angehörige Informationen und Erfahrungen austauschen können. In regelmässigen Gruppentreffen werden Stolpersteine des Alltags aber auch Lichtblicke besprochen und ausgetauscht.

Weitere Informationen und Anmeldung beim Selbsthilfocenter: